

Zeitschrift: Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 55 (1976)
Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Profil, 55. Jahrgang der Roten Revue

Redaktion: Dr. Richard Lienhard, Gerichtspräsident, Tel. 01 / 60 41 00

Redaktionsadresse: Goldauerstrasse 42, 8006 Zürich

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Druck und Verlag: Genossenschaftsdruckerei Zürich

Postfach, 8021 Zürich, Postscheckkonto 80-2774

Jährlich erscheinen 12 Hefte – Jahresabonnement (inkl. Porto):

Schweiz: Fr. 28.– Ausland: Fr. 32.– Einzelheft: Fr. 2.80

Nachdruck einzelner Artikel nur mit Quellenangabe gestattet. – Zusendung von Belegexemplaren erbeten. – Unsere Mitarbeiter werden gebeten, sich über Themata, die sie behandeln wollen, vorher mit der Redaktion zu verständigen. – Unverlangten Manuskripten ist Rückporto beizufügen – Die von den Mitarbeitern der Monatsschrift «Profil» vertretenen Ansichten und Werturteile sind nicht unbedingt auch diejenigen der Redaktion.

Inhalt

- 65 Katharina Ley und Karl Weber:
Ein Oppositionsmodell in der Schweiz?
- 73 Arne Engeli: Mitbestimmungsfreundliche Haltung der Weltkirche
- 75 Peter Ziegler: Frankreichs Linke und «Die totalitäre Versuchung»
- 78 Kommunalpolitisches Forum:
Tod der Gemeindefreiheit? (Martin Bundi)
- 82 J. W. Brügel: Bonjours zweiter Dokumentenband
- 85 Rolf Reventlow: Niedersachsen, ein Wechsel ohne Not
- 87 Pro und Kontra: Rosen für Liliane Waldner (Beat Zürcher)
- 88 Kunst – Kultur – Kritik: Ein neuer Weg (Eugen Weber)
- 90 Literatur
- 95 Blick in die Zeitschriften
- 96 Jakob Bühner: Da hat ein armer Gesell über Nacht . . .

Die Mitarbeiter dieses Heftes

Katharina Ley, lic. phil. I Soziologie, Volketswil

Dr. Karl Weber, Soziologe, Baden

Arne Engeli, Heimleiter, Heimstätte Schloss Wartensee, Rorschacherberg

Peter Ziegler, lic.ès sciences politiques, Genf

Dr. Martin Bundi, Historiker, Nationalrat, Chur

Dr. J. W. Brügel, Journalist, London

Rolf Reventlow, Journalist, München

Beat Zürcher, Vorstandsmitglied des «Forum Jugend und Armee», Köniz

Dr. Eugen Weber, Jugendsekretär, Zürich

Dr. Richard Lienhard, Gerichtspräsident, Zürich

Peter Hotz, Verkehrsingenieur, Zürich

Werner Egli, Gärtner, Zürich

Otto Böni, Publizist, Zürich